

Inklusion und Hochschule

eine internationale Studie zum Umgang mit und
Verständnis von Behinderung an Hochschulen

Susanne Peschke

Universität Hamburg

Gliederung

- Allgemeiner Forschungsstand
- Promotionsprojekt
- Gruppe Studierender mit Beeinträchtigung

Inklusion

- Fokus inklusiver Bildung:
Allgemeinbildende Schule
- **UN-Behindertenrechtskonvention**
fordert gleichberechtigte und
diskriminierungsfreie Teilhabe an
Hochschulbildung (Artikel 24, 5)

Hochschulbildung

- Hochschule als Auswahlinstitution
- Keine Sondereinrichtungen für Personen mit Behinderung
- Wahrnehmung von:

Behinderung als Teil von **Diversity**

Fokus des Projekts

1. Hochschule als Bildungsinstitution
2. Bedeutung von Strukturen für Personen mit Beeinträchtigung
 - **Studierende mit Beeinträchtigung**
 - Verständnis der Akteure entscheidend für die Umsetzung inklusiver Maßnahmen

Internationale Studie

- Deutschland: Universität Hamburg
- Österreich: Karl Franzens Universität Graz
- Spanien: Universidad Huelva
- USA: San Francisco State University
- Taiwan: National University Tainan

Forschungsebenen

Verständnis

- Definition und Modelle von Behinderung
- **Gruppe Studierender mit Beeinträchtigung**

Konzepte und Strukturen

- Accessibility und angemessene Vorkehrungen
- Einbettung im Kontext Diversity

Kontext

- Einfluss von Bildungstraditionen
- Umgang mit Behinderung in der Gesellschaft

Gruppe Studierender mit Beeinträchtigung



Beschreibung der Gruppe

Wer darf studieren?

Wer wird als Studierender mit Behinderung definiert?

Gruppe Studierender mit Beeinträchtigung in Deutschland

- Notwendige Bedingung: Hochschulreife
- 25% erwerben Beeinträchtigung
- 8% anerkannte Schwerbehinderung



Großer Unterschied zu den Bereichen Schule
und Erwerbstätigkeit

Anteil Studierender mit Beeinträchtigung

	Deutschland	Österreich	Spanien	USA
Anteil mit studienerschwerender Beeinträchtigung	Gesamt: 7%	Gesamt: 10%	Bachelor: 1,2% Master: 0,5%	1. Abschluss: 11% Master: 7%
Erhebungsmethode	Selbstangabe Studierender	Selbstangabe Studierender	Erfassung der Hochschulen	Erfassung der Hochschulen

Aufteilung nach Beeinträchtigungsarten

Beeinträchtigung im Bereich	Deutschland	Österreich	Spanien	USA
Bewegung und Motorik	4%	5%	50%	7%
Psychische Entwicklung	45%	30%	16%	15%
Sehen	5%	4%	9%	3%
Hören oder Sprache	3%	3%	8%	5%
Chronisch-somatische Krankheit	20%	35%	-	11%
Teilleistungsstörung*	6%	4%	-	49%
Keine oder mehrfache Angabe	17%	19%	17%	10%

*Begriff existiert in USA nicht, umfasst „Learning Disabilities“ und „ADHD“

Tendenzen der empirischen Studie

Wer wird als Studierender mit Behinderung wahrgenommen?

Im Fokus



Wahrnehmung Studierender

- **Körperliche Beeinträchtigung**
häufigste Kategorie
- **Ausnahme USA: Teilleistungsstörungen**

- Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
- Fragen, Anregungen oder Kritik?
- Kontakt:
susanne.peschke@uni-hamburg.de